



- Übernachtungen in Galway und Dublin
- Unterwegs im Norden Irlands
- Whiskey-Tasting

Irland – die ausführliche Reise auf der grünen Insel

14-Tage-Studienreise



Mich faszinieren in Irland vor allem die Küsten – mit ihren Klippen, dem schäumenden Meer und der unglaublichen Weite. Entlang dieser Küsten nehmen wir uns 14 Tage lang Zeit, die Seele Irlands zu erleben. In den alten Klosterruinen, auf dem Ring of Kerry oder in einem Pub, im Gespräch mit Iren. Ich bin mir sicher, Sie werden eine wunderbare Reise erleben. Ihre Beatrix Rohkämper

1. Tag: Anreise nach Irland

Willkommen auf der grünen Insel! Nach der Ankunft in Dublin Fahrt zu Ihrem zentral gelegenen Hotel. Wie wäre es mit einer ersten Erkundung der irischen Metropole auf eigene Faust? Am Abend treffen wir uns mit unserer Reiseleitung und lernen uns beim gemeinsamen Abendessen kennen. 15 km (A)

2. Tag: Von Dublin in das Country Cork

Es geht in den Süden! Wir besuchen am Vormittag Russborough House, welches in einer Parklandschaft liegt mit wunderbarem Blick auf die Wicklow Berge. Das palladinische Herrenhaus wurde 1741 gebaut und hat die längste Front Irlands und eine mit Wappenlöwen und Kurvenkolonaden geschmückte Fassade. Die Innenausstattung ist noch eindrucksvoller: mit Stuck geschmückte Raumdecken, Marmorkamine, imposante Mahagonitüren, Silber-, Porzellan- und Gobelinsammlungen und eine Art Kollektion Alter Meister. Im Anschluss genießen wir auf dem Anwesen leckere Scones mit Kaffee und Tee. Anschließend legen wir einen Stopp am mächtigen Rock of Cashel ein. Der mit Ruinen aus

acht Jahrhunderten bestandener Hügel ragt eindrucksvoll aus dem Goldenen Tal heraus. 290 km (F, A)

3. Tag: Auf der Insel Garnish

Morgens schauen wir uns erst einmal eingehend Cork an. Dann geht es in den vom Golfstrom geküssten Südwesten Irlands, vorbei an Palmen, Fuchsien und Rhododendren! Auf der Insel Garinish duftet uns die ganze Pflanzen- und Blütenpracht entgegen, zu der dieser begnadete Landstrich fähig ist. Das Abendessen lassen wir uns heute in einem Pub schmecken und mischen uns unter die Einheimischen. 200 km (F, A)

4. Tag: Der Ring of Kerry

Immer schön gegen den Uhrzeigersinn! Wir wissen, wie man die berühmteste Panoramastraße Irlands umrundet. Vor uns liegen das Meer, die Buchten, Klippen und kleine Inseln zur Rechten, fantastische Berglandschaften mit bunt markierten Schafen zur Linken. Unterwegs besuchen wir auch ein altes Ringfort und fragen uns, wie der Ire vor gut 1.000 Jahren hier im einsamen Westen gelebt hat. In der Nähe von Kenmare besuchen wir dann eine irische Schaffarm und beobachten den

Schafhirten Noel bei seiner Arbeit. Wir werden erstaunt sein über das perfekte Zusammenspiel mit seinen Hütehunden. 200 km (F, A)

5. Tag: Die Dingle-Halbinsel

Panoramafahrt Teil zwei! Gestern sahen wir die Dingle-Halbinsel schon in der Ferne, heute umkurven wir Sleah Head, hören vom Massaker von Smerwick Harbour und wundern uns insgeheim über Dutzende von frühchristlichen Denkmälern, die hier am Ende der Welt fromme Menschen und Einsiedler beherbergt haben. Das Gallarus Oratorium, ein Bethaus des 8. Jahrhunderts, ist das wohl bekannteste Beispiel. Weiterfahrt nach Shannon. 250 km (F, A)

6. Tag: Der Burren und die Klippen von Moher

Ganz winzig wirken die Wellen, wenn wir auf den mächtigen, 200 Meter hohen Klippen von Moher stehen. Im Landesinneren wartet dann eine bizarre Mondlandschaft auf uns, der Burren. Erstaunlich, dass sich in den windgeschützten Ecken und Ritzen des Kalksteinplateaus eine so reiche Flora entwickelt hat. Der Dolmen von Poulnabrone steht seit gut 5.000

Jahren stoisch in der Landschaft. Am späten Nachmittag erreichen wir Galway, die wohl bekannteste Hafenstadt an der irischen Westküste. 155 km (F)

7. Tag: Das Kloster Clonmacnoise

Die Klosteranlage Clonmacnoise ist unser Ziel. Die schöne Lage wurde dem geistigen Zentrum des frühen Mittelalters schließlich zum Verhängnis. Mehr als 40 Mal wurde Clonmacnoise wegen seines Reichtums überfallen, von Wikingern, Engländern und Iren! Mit der Kirche von Clonfert sehen wir auf dem Rückweg nach Galway eines der besten Beispiele romanischer Baukunst in Irland. Den Tag lassen wir mit einem Gang durch das Zentrum der umtriebigen Hafen- und Universitätsstadt Galway ausklingen. Die Nachtschwärmer unter uns werden in Galway voll auf ihre Kosten kommen, gibt es hier wohl mit die schönsten und urigsten Pubs. Nur zu! 190 km (F)

8. Tag: Galway: Freizeit oder Aran-Inseln

Ein Tag zur freien Verfügung! Lust auf Shopping oder in der Fußgängerzone bei einem Kaffee den Alltag Galways verfolgen? Unser Tipp: Ein optionaler Ausflug auf die Aran Islands. Auf Inishmore, der größten der drei Aran Inseln in der Bucht von Galway, einmal richtig den Kopf durchpusten lassen! Inishmore lockt mit ehrlichen Menschen, bizarren Landschaften und dem Dun Aonghosa, einer der mächtigsten prähistorischen Verteidigungsanlagen Europas (witterungsabhängig). 75 km (F)

9. Tag: Connemara

In ihrer Abgeschiedenheit ist Connemara eine der abwechslungsreichsten Landschaften Irlands. Wir besuchen Kylemore Abbey, eine der meist fotografierten Sehenswürdigkeiten Irlands. Die malerische Lage lädt zu ausgiebigen Spaziergängen und Erkundungen durch die wunderschöne Gartenanlage ein. Wir passieren dann den Croagh Patrick, den heiligen Berg der Iren und besichtigen das National Famine Monument. Dieses Denkmal erinnert an die vielen Flüchtlinge während der Großen Hungersnot zwischen 1845 bis 1850, von denen viele die Überfahrt nach Amerika nicht überlebt haben. 185 km (F, A)

10. Tag: Schroffe Nordküste

Wir starten den Tag in Castlebar und fahren nach Carrowmore, Heimat einer der ältesten Megalithanlagen Europas.

Weite Wiesen und uralte Steinkreise ermöglichen eine eindrucksvolle Zeitreise in die Megalithkultur. Nach einem Stopp in Sligo, einer Stadt mit vielen kleinen Cafés und guter irischer Küche, geht es entlang der Küste nach Mullaghmore Head. Hier öffnet sich ein spektakulärer Blick über den Atlantik, mit dem markanten Classiebawn Castle im Hintergrund. Ein kurzer Spaziergang sorgt für frische Luft und eindrucksvolle Fotomomente. In Ballybofey klingt der Tag voller Natur, Kultur und eindrucksvollen Küstenbildern, in ruhiger Atmosphäre aus. 180 km. (F, A)

11. Tag: Von Donegal nach Derry

Wir verlassen Donegal und fahren in den Glenveagh-Nationalpark. Die Glenveagh-Gärten stammen aus den 1880er Jahren und haben noch immer ihren ursprünglichen viktorianischen Grundriss. Heute ist Glenveagh bekannt für seine reiche Sammlung von Bäumen und Sträuchern, die auf Arten der südlichen Hemisphäre spezialisiert sind sowie eine vielfältige Rhododendron-Sammlung. Wir verlassen Donegal und fahren nach Derry, in der britischen Provinz Nordirland. Städtisch, trutzig, stolz präsentiert sich „Londonderry“. Die Zeit reicht, um uns die bekannten Häusermalereien anzusehen und einen Spaziergang auf der alten Stadtmauer zu unternehmen, um mehr über die bewegte Geschichte der Stadt zu erfahren. 130 km (F)

12. Tag: Über den Giant's Causeway nach Belfast

Es geht weiter zum Giant's Causeway. Hören wir Geschichten über die Riesen, die sich hier einst im Streit messen wollten. Dieser Ort, der zum Welterbe der UNESCO gehört, ist eine erstaunliche Naturschönheit. Mehr als 40.000 Basaltsäulen formen die Klippen und Hochebenen nahe am Meer. Der Nachmittag ist Belfast gewidmet. Das architektonische Highlight Belfasts ist die barocke City Hall. Südlich liegt das Cathedral Quarter, wo uns eine lebendige Kunst Szene erwartet. Politische Wandmalereien zeugen von vergangenen Konflikt-Zeiten, der Bau der Waterfront Hall war ein Versöhnungsprojekt. Anschließend steht etwas Zeit für eigene Erkundungen zur Verfügung. Wie wäre es mit einem Bummel auf eigene Faust oder einem Besuch zur Titanic Ausstellung? Es ist die größte Titanic-Besucherattraktion der Welt. 160 km (F)

13. Tag: Zurück nach Dublin

Nachdem wir Nordirland verlassen haben, tauchen wir in Dublin in das Herz der Stadt ein. Wir besuchen die St. Patrick's Kathedrale, um in die Geschichten des legendären Schutzpatrons der Insel einzutauchen. Wir schlendern durch georgianische Häuserreihen und malerische Parkanlagen, bevor wir einer Whiskey-Destillerie einen Besuch abstatten. Dort lernen wir hautnah die Kunst der Destillation kennen und erfahren alles über die Herstellung des irischen Whiskeys. Natürlich darf eine Verkostung nicht fehlen, um unseren Besuch perfekt abzurunden. 200 km (F, A)

14. Tag: Rückreise

Beannachd leat! Auf Wiedersehen Irland. Es geht zum Flughafen und wieder zurück in die Heimat. 35 km (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Irland – die ausführliche Reise auf der grünen Insel

14-Tage-Studienreise ab € 3.695 / ab € 3.465*

Termine und Preise 2027 in €

ST 232T000

Termine/Saison	EI	E	Teilnehmer
03.05.-16.05.27	3.695	3.465	min 14
31.05.-13.06.27	3.845	3.615	min 14
14.06.-27.06.27	3.845	3.615	min 14
05.07.-18.07.27	3.895	3.665	min 14
09.08.-22.08.27	3.895	3.665	min 14
30.08.-12.09.27	3.745	3.515	min 14

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
03.05.2027	1.050
31.05.-30.08.27	1.095

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt, bis/ab Dublin (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 13 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 13x Frühstück, 8x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Stadterkundungen von Dublin, Derry und Belfast
- Russborough House mit Tea und Scones
- Mächtiger Rock of Cashel
- Bootsfahrt nach Garinish Island
- Abendessen in einem typisch irischen Pub
- Ring of Kerry
- Besuch bei Noel auf seiner Schaffarm
- Dingle-Halbinsel
- Jahrhunderte altes Gallarus Oratorium
- Mächtige Klippen von Moher
- Idyllisch gelegene Klosteranlage Clonmacnoise
- Kirche von Clonfert
- Besuch Kylemore Abbey
- Megalithanlagen von Carrowmore
- Glenveagh-Nationalpark
- Einzigartige Straße der Riesen: Giant's Causeway
- Beeindruckende St. Patrick's Kathedrale
- Kostprobe in einer Whiskey-Destillerie
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 232T00006

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Aran-Inseln (8. Tag) € 55,-

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Dublin	1 Ashling Hotel o. ä.	★★★★
Blarney, County Cork	1 Blarney Wollen Mills Hotel	★★★
County Kerry	2 Castlerosse Park Resort oder The Rose o. ä.	★★★★
Shannon, Co. Clare	1 Treacys Oakwood	★★★★
Galway	3 Hyde	★★★★☆
Castlebar, County Mayo	1 Breafoy House	★★★★
Donegal	1 Jacksons Hotel	★★★★
Derry	1 Holiday Inn Express	★★★
Belfast	1 Holiday Inn Belfast City Centre	★★★★
Region Kildare	1 Lawlor's of Naas	★★★★

Wichtige Informationen

Leider lassen sich durch die Vielzahl der Flugmöglichkeiten nach Dublin manchmal Wartezeiten bis zur gemeinsamen Weiterfahrt mit dem Bus nicht vermeiden.
Für die Einreise nach Nordirland gelten besondere Einreisebedingungen.

Mehr Service

■ Beantragung eTA € 39 VIS V25000R00